

WOHN FÜHLEN

Das Kundenmagazin der WOB AU Neumünster

Dezember 2020

Entspannte Festtage

Die besten Tipps für zu Hause

Der richtige Blick für Neumünster

Fotograf Michael Ermel im Porträt

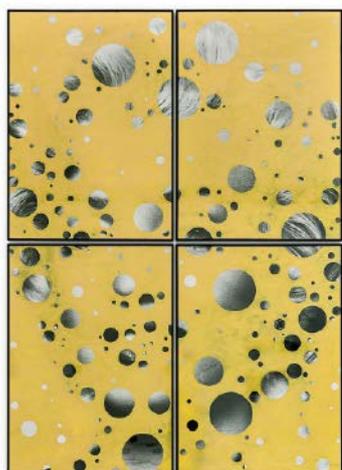
Weihnachtsdrink auf Eis

Cocktailrezept aus der Bar „Zum Anker“



KUNST, DIE AUS DEM RAHMEN FÄLLT

Als Türöffner begrüßt Sie in dieser Ausgabe ein Werk von Jimok Choi. Der aus Südkorea stammende Künstler studierte an der Suwon-University Malerei und an der Muthesius Kunsthochschule Kiel Freie Kunst. Er lebt und arbeitet heute in Berlin. Mit seiner Masterarbeit „Public Universe History“ gewann er 2014 den Muthesius Preis für Kunst, Raum und Design. In seinem vielfältigen künstlerischen Werk beschäftigt er sich mit Transformation, formal wie inhaltlich. Er zersägt oder zerschneidet Gemälde und Gegenstände, setzt sie neu zusammen und verleiht ihnen so eine völlig neue Identität. „Voller Ironie lässt Jimok Choi die Dinge gleichsam aus der Fassung geraten und bietet dem Betrachter auf diese Weise die Möglichkeit, sie ganz neu zu entdecken“, heißt es im Begleittext zu seiner Ausstellung „The Living Room“ von 2018.



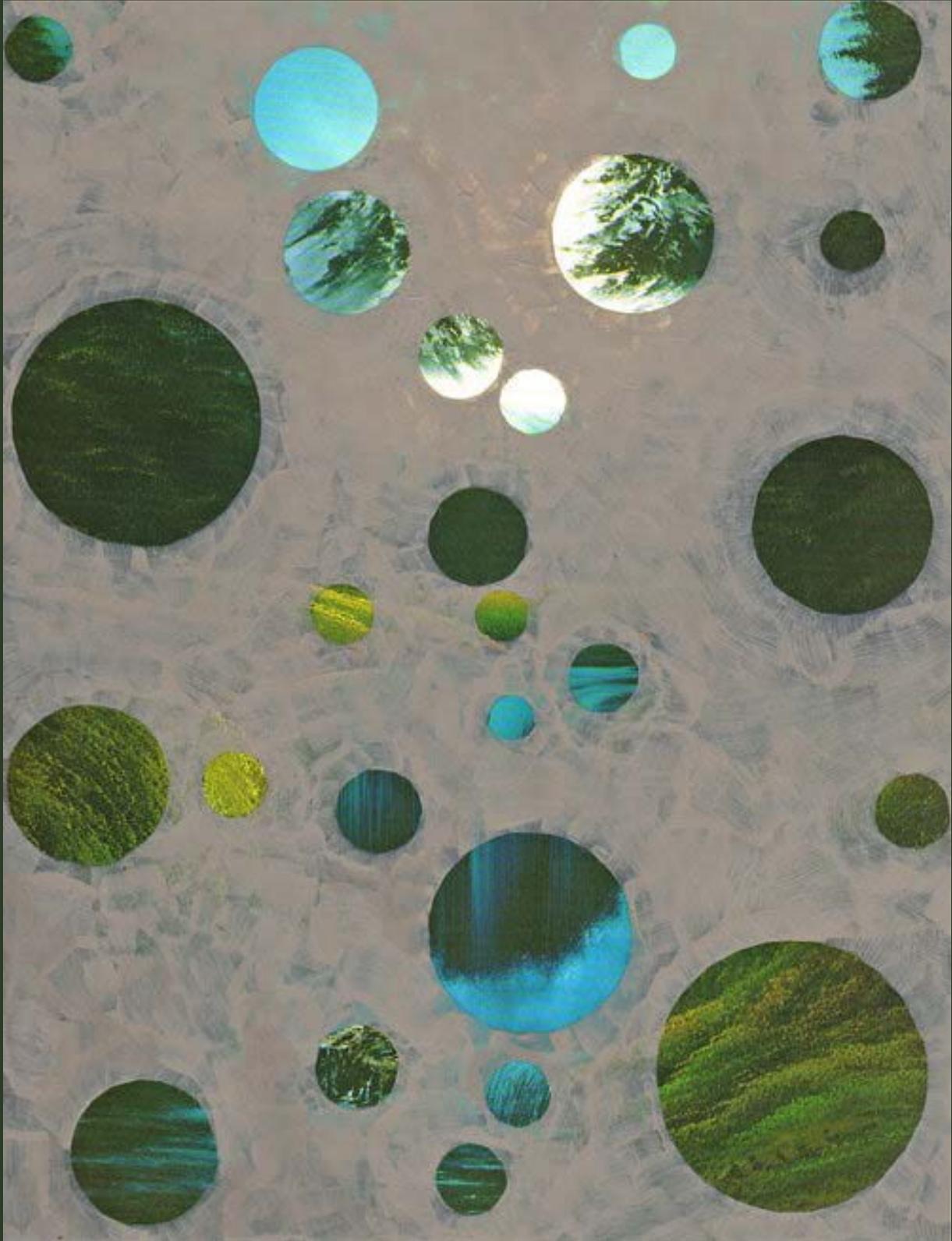
Werke von Jimok Choi:

Oben links: Public Universe History, Marilyn, 2014 – acrylic on poster

Oben rechts : WINDOWS VISTA, 2013 – Square, collected paintings, photos, prints with frames

Unten: MESSAGE TABLE, 2018 – Enamel paint, massage table, acrylic mirror

Über seine Serie „Public Universe History“ schreibt Jimok Choi: „Ich habe Abbildungen von bekannten lebenden und toten Personen aus dem öffentlichen Leben gesammelt, die den Bereichen Politik, Kunst und Popkultur zuzuordnen sind. Die Oberfläche der Bilder habe ich mit Acrylfarbe übermalt und dabei gezielt kreisförmige Bereiche unterschiedlicher Größe freigelassen. Die unbemalt belassenen Stellen treten nun, von ihrem ursprünglichen Bildinhalt getrennt, als mehrfarbige geometrische Formen in den Vordergrund, während die eigentliche Malerei zum Bildhintergrund wird. Die Kreisabschnitte wurden aufgrund ihrer Farbkontraste so gewählt, dass sie isoliert als Kreis auf monochromer Fläche wie dreidimensionale Schattierungen von Planeten erscheinen. Auf diese Weise entsteht ein Perspektivwechsel von einer fokussierten Nahaufnahme zu einem Blick auf das große Ganze. Abbildungen von Stars wie Marilyn Monroe oder Lady Gaga werden buchstäblich zu Sternen beziehungsweise Planeten abstrahiert. Die Bilder scheinen Abbildungen eines bunten Universums zu sein, und nur aus größerer Distanz lassen sich die kreisförmigen Abschnitte zu den ursprünglichen, verborgenen Motiven ergänzen. Mit dieser Intervention folge ich wie bei den oben beschriebenen Arbeiten einem ähnlichen Prinzip der Umkehrung und Umdeutung. Die Abstrahierung der Bilder schafft einen Abstand zwischen Betrachter und Motiv, der einen neuen, objektiveren Blick auf das Abgebildete ermöglicht.“



Jimok Choi: Public Universe History, Cindy Sherman – Make up, 2014

03

CHRISTMAS IS COMING HOME

Corona ist anstrengend genug. Machen Sie es sich
Weihnachten doch mal ganz bequem!



10

AUF TOUR MIT MICHAEL ERMEL

Seit vielen Jahren fotografiert der Wahl-Neumünsteraner die „Sehenswürdigkeiten“ des Nordens und zeigt seine Heimatstadt im besten Licht.

19

WINTERLICHER COCKTAIL: LILLET WINTER THYME

Man nehme französischen Aperitif, Birnensaft und Zimt ...
Mehr braucht es kaum für das perfekte Weihnachtsgefühl im Glas!



14



FROHES NEUES!

Dinner for One, Wachsgießen oder Senf-Berliner:
Mit diesen traditionellen Neujahrsbräuchen
rutschen Sie gut ins Jahr 2021.

- 6 KURZ UND GUT**
- 8 NEUES VON DER
WOWAU**
- 16 GUT EINGERICHTET:
WOHNEN IM ALTER**
- 18 GUTE ZEIT:
LIEBLINGSSPIELE**
- 20 PREISRÄTSEL**
- 22 KINDERRÄTSEL**
- 23 IMPRESSUM**

Liebe Leserinnen und Leser,

hinter uns liegt ein besonderes Jahr, das sicherlich in jeder und jedem von uns seine Spuren hinterlassen hat. Bei den einen überwiegen Ängste und Sorgen, bei anderen macht sich langsam Erschöpfung breit, wieder andere freuen sich über unerwartete Einsichten und Erfahrungen oder schmieden hoffnungsfrohe Pläne für die Zukunft. Die eigenen vier Wände empfinden in dieser Zeit viele Menschen als einen sicheren Rückzugsort, der vor allem in der dunklen, kalten Jahreszeit unersetzlich ist.

Auch in dieser neuen Ausgabe der WOHNFÜHLEN geben wir Ihnen daher wieder einige Anregungen, mit denen Sie sich zu Hause noch wohler fühlen können. Genießen Sie selbst gebrannte Mandeln oder einen winterlichen Cocktail, spielen Sie in kleiner Runde mal wieder ein Gesellschaftsspiel oder lassen Sie sich durch den Fotografen Michael Ermel zu einer Fototour durch unsere – auch im Winter – schöne Stadt inspirieren. Kurzum: Lassen Sie sich nicht unterkriegen, genießen Sie Ihr Weihnachtsfest und kommen Sie gut ins neue Jahr!

Viel Freude beim Lesen wünscht Ihnen



Uwe Honsberg
Geschäftsführer der WOWAU Neumünster

DIE BESTEN TIPPS FÜR IHR

IHR WEIHNACHTSMENÜ RUCK, ZUCK ZUBEREITEN

Wer geht vor Heiligabend schon gern einkaufen? Mit der Weihnachtsmenü-Box aus dem Neumünsteraner Hotel HILDEBRANDTs feiern Sie ganz spannend! Vom Hummersüppchen bis zur Mandel-Pannacotta – in maximal 30 Minuten bringen Sie ein köstliches 3-Gang-Festtagsessen auf den Tisch:

1. Wunschmenü auswählen
2. Bestellen und bezahlen
3. Abholen oder nach Hause liefern lassen
4. Weihnachtsmenü in maximal 30 Minuten fertigstellen
5. Servieren, genießen und entspannen

Mehr Infos unter www.kurz.im/weihnachtsmenuebox



DIE SCHÖNSTEN WEIHNACHTFILM- KLASSIKER SCHAUEN

1. Kevin - Allein zu Haus
2. Der Grinch
3. Die Gremlins
4. Der kleine Lord
5. Drei Nüsse für Aschenbrödel
6. The Nightmare before Christmas
7. Die Eiskönigin
8. Schöne Bescherung
9. Charlie und die Schokoladenfabrik
10. Tatsächlich... Liebe

Wo die Filme laufen, verraten Suchmaschinen wie www.werstreamt.es (Streamingdienste), www.mediatheksuche.de (Mediatheken) und www.tvtv.de (TV-Programm).

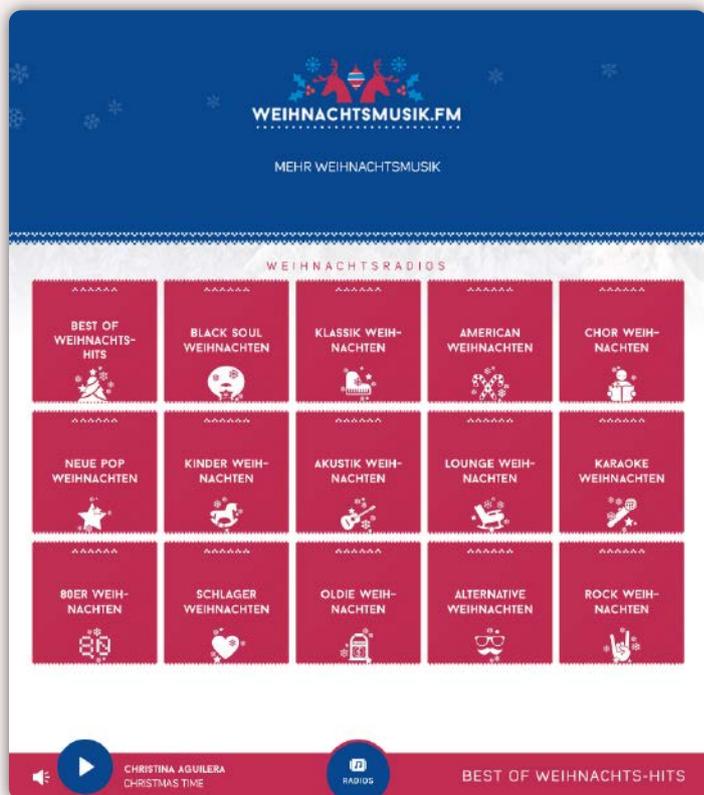


WEIHNACHTSBAUM LIEFERN LASSEN

Sie haben in diesem Jahr keine Lust aufs Tannenbaumschlagen oder -schleppen? „Weihnachtsbäume Holstein“ aus Schmalfeld liefert Ihren Wunschbaum bequem nach Hause – klein oder groß, licht oder dicht. Nur dekorieren müssen Sie selbst!

Mehr Infos unter www.dein-weihnachtsbaum.de oder Telefon 04191-5073937

WOHLFÜHL-WEIHNACHTEN!



UM DEN TANNEN-BAUM TANZEN (UND SINGEN!)

„Last Christmas“ und „Let it Snow“ gehen Ihnen langsam auf den Keks? Die Website Weihnachtsmusik.fm bietet Alternativen für jeden Musikgeschmack – von den beliebtesten Christmas-Klassikern aus Pop, Rock und Jazz über American und Black, Schlager, Oldies und Kinderlieder bis hin zu Weihnachtshits aus den 80er- und 90er-Jahren.

Wer lieber selber singen möchte, schaltet einfach den Karaoke-Stream an. Hier gibt es Instrumentalversionen von „Oh du Fröhliche“ und „Kling, Glöckchen, Klingelingeling“ mit passenden Texten.

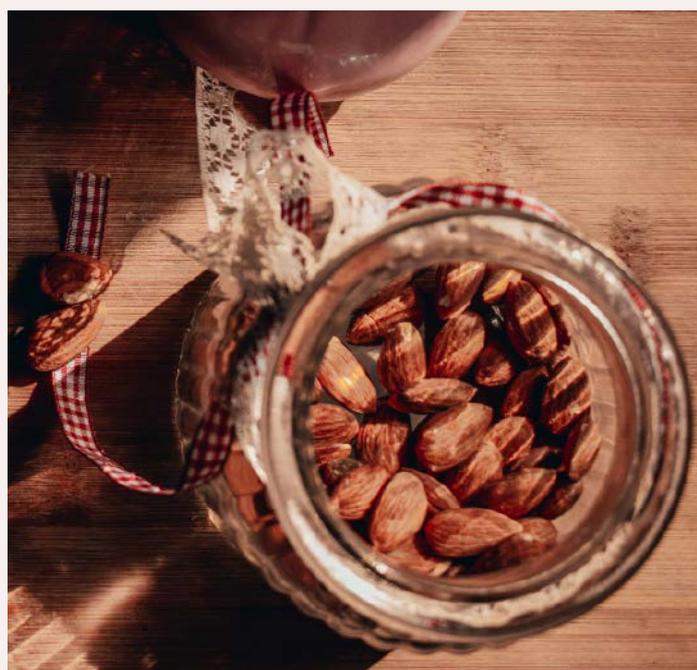
www.weihnachtsmusik.fm

GEBRANNT MANDELN SELBER MACHEN

Sie vermissen den Neumünsteraner Weihnachtsmarkt? Dann holen Sie sich den Duft in Ihre Küche!

Zutaten: 100 g Zucker, 4 EL Wasser, 200 g ganze Mandeln mit Schale, 2 Packungen Bourbon Vanille-Zucker, etwas gemahlener Zimt

Zubereitung: In einer Pfanne mischen Sie Zucker, Wasser und Mandeln und lassen das Ganze unter Rühren aufkochen. Rühren Sie so lange weiter, bis die Flüssigkeit verdunstet ist und der Zucker um die Mandeln eine Kruste gebildet hat. Zum Schluss rühren Sie noch Vanille-Zucker und Zimt unter, geben es sofort auf ein Stück Backpapier, bevor der Zucker wieder flüssig wird, und lassen die Mandeln erkalten. Guten Appetit!



+++ WOBAU-News +++



Jessika Rocho

Kaufmännische Mitarbeiterin

Seit dem 1. April 2020 arbeitet Jessika Rocho in der Disposition des WOBAU-Backoffice. Durch einen Umzug nach Heiligenhafen musste sie ihre Tätigkeit in Neumünster aufgeben, doch schon am 15. September kehrte sie in Teilzeit zur WOBAU zurück. „Ich bin nur schweren Herzens weggegangen und habe das großartige Team sehr vermisst. Umso glücklicher bin ich, dass ich jetzt jede Woche für drei Tage wieder hier bin. Der Job in der Dispo ist vielfältig, ich habe mit vielen unterschiedlichen Menschen zu tun und mag es, Dinge ‚in Ordnung‘ zu bringen!“, erzählt die 39-Jährige, die früher als Hotelfachfrau unter anderem in Irland und Neuseeland gearbeitet hat.



Gina Ströming

Sachbearbeiterin im Backoffice WEG

Gina Ströming arbeitet seit Januar 2018 bei der WOBAU. Die gelernte Sparkassenkauffrau und -fachwirtin zog vor 20 Jahren von Stralsund nach Neumünster, wo sie zunächst in einer kleinen Immobilienfirma tätig war. Neue Herausforderungen fand sie bei der WOBAU im Team des WEG-Backoffice. Zu ihren wichtigsten Aufgaben gehört die Erstellung von Gesamt- und Einzelabrechnungen von Wohneigentümergeinschaften: „Diese sind sehr individuell, was mir gut gefällt und abwechslungsreich ist.“ Für die Zukunft bei der WOBAU wünscht sich die 53-Jährige „weiterhin nette Kollegen und eine noch engere Zusammenarbeit mit unseren WEG-Verwaltern!“



Matthias Profé

Leiter der technischen Abteilung

Als technischer Leiter hat Matthias Profé alles im Blick – von der Planung bis zur Fertigstellung. Seit Januar 2018 verantwortet er den Bereich Neubau und große Modernisierungen, nach einer zwischenzeitlichen „Stippvisite“ in einem Hamburger Büro kehrte er 2020 zur WOBAU zurück. Der Architekt kümmert sich darum, dass der Kostenrahmen, die Qualitätsstandards und die Terminplanung von allen Firmen exakt eingehalten werden – damit die Mieten bei hoher Wohnqualität bezahlbar bleiben. Glücklich macht es ihn, „wenn alle Zahnradchen ineinandergreifen und das fertige Gebäude alle Erwartungen erfüllt!“. Einen Ausgleich findet Matthias Profé am liebsten beim Sport und mit seinen beiden Töchtern.

Neu gebaut und modernisiert: Seekamp und Ripenstraße



Seekamp 18

Einfeld

Das Neubauprojekt befindet sich in direkter Seelage in Einfeld. Seit dem 1. September 2020 sind die acht 99 bis 111 Quadratmeter großen Wohnungen vollständig vermietet.



Ripenstraße 9 und 11

Wittorf

In dem dreigeschossigen Gebäude im Stadtteil Wittorf wurden durch den Umbau von zwei ehemaligen Trockenböden zwei neue Dachgeschosswohnungen geschaffen. Die 12 Zwei- bis Dreizimmerwohnungen besitzen eine Wohnfläche von 55 bis 76 Quadratmetern. Die Mieterinnen und Mieter freuen sich über erneuerte Balkone und je Hauseingang über einen neu eingebauten Plattformaufzug, mit dem sie bequem vom Keller bis ins Dachgeschoss fahren können.



„Neumünster hat viele spannende Ecken und sieht zu jeder Jahres- oder Tageszeit immer wieder anders aus.“

Michael Ermel

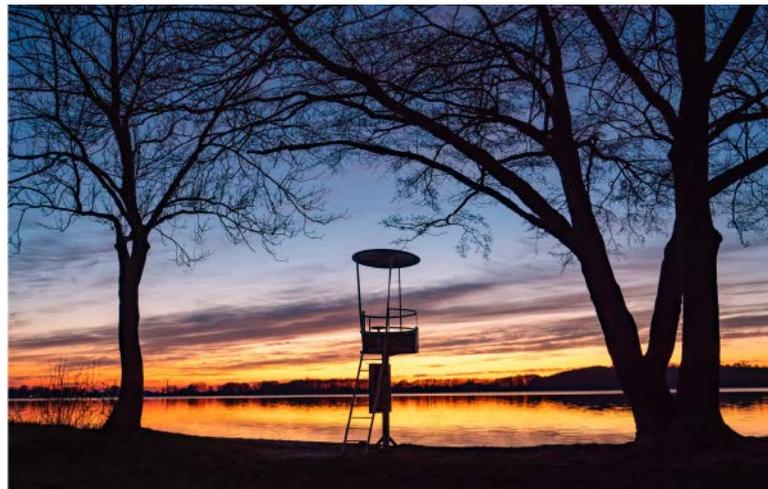
Der richtige Blick für Neumünster

Nach landläufiger Meinung ist Neumünster nicht unbedingt reich an Sehenswürdigkeiten. Michael Ermel sieht das anders – im wahrsten Sinne des Wortes! Seit vielen Jahren hält der selbstständige Fotograf und Mediendesigner den Charme von Neumünster in Kalendern, Büchern und Wandbildern fest.

Der Einfeldler See schimmert im lila-orangen Abendrot, die Rathaustürme ragen zierlich über die Baumwipfel und Wolkengebirge türmen sich über dem Großflecken: Durch die Linse seiner Kamera fängt Michael Ermel seit vielen Jahren besondere Momente aus Neumünster und dem ganzen Norden ein. „Ich möchte Orte aus einer neuen Perspektive zeigen und den Menschen, die dort leben, überraschende Aha-Effekte bieten“, erzählt Ermel, der seit 1983 in Neumünster lebt und in der Rungestraße ein Büro für Werbung und Fotografie betreibt.

Vom Schriftsetzer zum Profi-Fotografen

Der gelernte Schriftsetzer und Industriemeister leitete mehrere Jahre eine eigene kleine Druckerei, bevor er sich 1998 als Mediendesigner selbstständig machte. Die Liebe zur Fotografie entdeckte er schon als 20-Jähriger, zum Beruf kam er aber eher zufällig: „Ich gab damals das Veranstaltungsmagazin ‚Treffpunkt‘ heraus und benötigte Fotos aus Neumünster. Weil mir die vorhandenen Bilder nicht gefielen, habe ich einfach selbst zur Kamera gegriffen!“ Mithilfe von Fachzeitschriften und Internet-Tutorials eignete sich der passionierte Hobby-Fotograf die ersten Profi-Tipps an. Schnell wuchsen Know-how und Ausrüstung, zu der heute vier Kameras wie eine Nikon D850, mehrere lichtstarke Objektive und diverse Objektivfilter gehören.



Abendstimmung am Einfeldler See

Der perfekte Augenblick

So vielfältig wie seine Ausrüstung sind auch Michael Ermels Aufträge: Neben Landschafts-, Stadt- und Architekturfotografie liebt er auch die Sport- und Bühnenfotografie, so fotografierte er 2014 die Karate-WM in Bremen und ist unter anderem als „Hausfotograf“ der Ballettschule Tavormina und der Niederdeutschen Bühne bekannt. „Den richtigen Moment während eines Theaterstücks oder Konzerts einzufangen, ist schon eine besondere Herausforderung. Man muss das Geschehen pausenlos durch den Sucher verfolgen und genau im richtigen Moment abdrücken.“

Meditation mit Wasser und Wolken

Auf seinen Touren durch Norddeutschland hingegen genießt er es, viel Ruhe und Zeit zu haben: „Wenn ich am Ostseestrand eine Langzeitbelichtung mache, bin ich oft drei Stunden beschäftigt. Ich stehe barfuß im Sand, höre nebenbei das Rauschen des Meeres, stelle immer wieder scharf, setze meine Filter, verändere den Zoom oder meinen Standort – Fotografieren ist für mich fast wie Meditation!“ Am liebsten ist Michael Ermel an der Westküste bei St. Peter-Ording oder an der Lübecker Bucht unterwegs: „Ich liebe den norddeutschen Himmel und das Meer mit den ständig wechselnden Lichtverhältnissen. Vor allem die Seebrücke in Scharbeutz ist ein toller Spot!“

Zeit für den Zufall

Auch in Neumünster und Umgebung nimmt er sich immer wieder Zeit, genau hinzuschauen. So entdeckt er Details, die im Alltag oft übersehen werden: markante Schlagschatten von Bürogebäuden an einem gleißenden Sommertag, Lichtspiegelungen auf dem regennassen Großflecken oder das bunte Farbenspiel der Bäume im Dosenmoor. Mal nutzt er die Froschperspektive, mal intensivieren Farbfilter das Gelb eines Rapsfeldes, ein anderes Mal legt er zwei belichtete Bilder übereinander, um unerwartete Effekte zu erzielen. „Ich mag es, wenn ich das Ergebnis nicht vollkommen planen kann, wenn noch ein bisschen Spiel und Zufall dabei sind“, erklärt Michael Ermel.



Surrealer Effekt: die Schwale in Langzeitbelichtung

Horizonte im Grossformat

Die Ergebnisse finden sich in Büchern und Kalendern sowie auf Postkarten und Wandbildern wieder, die der Grafik-Profi selbst layoutet, drucken lässt und vertreibt; großformatige Drucke seiner Bilder hängen zum Beispiel im Restaurant Südbahnhof und im Café Klatsch Palais. Sein Lieblingsprojekt, der deutsch-englische Bildband „Schleswig-Holstein – Horizont mit Perspektive“ trans-



Motive aus dem Neumünster-Postkartenset und dem Kalender „Schleswig-Holstein 2021“

portierte das norddeutsche Lebensgefühl sogar bis ans andere Ende der Welt. „Von den nahezu 1000 verkauften Bildbänden haben meine Kunden mehrere Exemplare zu Verwandten und Freunden in Australien und Neuseeland geschickt“.

Neumünster als Ruhepol

Auch Michael Ermel ist immer wieder in der weiten Welt unterwegs. Zu den fotografischen Highlights gehörte eine Reise nach New York, deren Bilder er 2018 im Friedrich-Ebert-Krankenhaus ausstellte. Doch nach Neumünster kehrt er immer wieder gerne zurück: „Die Stadt ist mein Ruhepol!“ Apropos Ruhe: Seinen Plan, in diesem Herbst ins portugiesische Nazaré zu reisen, um Profi-Surfer auf den legendären Riesenwellen zu fotografieren, musste Michael Ermel wegen der Corona-Pandemie leider auf unbestimmte Zeit verschieben. Dafür bleibt ihm mehr Zeit, ein weiteres Projekt voranzutreiben, einen großen Bildband über Neumünster. Denn eines bleibt auch in unsicheren Zeiten wie diesen sicher: An seiner norddeutschen Wahlheimat Neumünster wird sich Michael Ermel nie sattsehen!

ermel.com
sh-perspektiven.de
stadtfotos.com



**Vorgärten verschönert
keiner schöner**

Neue Perspektiven zum Genießen: Entdecken Sie Ihren Vorgarten jetzt von einer ganz neuen Seite. Gerne unterstützen wir Sie bei der Verwirklichung Ihres neuen Naherholungsgebietes.

WIR MACHEN DAS!
Die Landschaftsgärtner



Ihre Experten für
Garten & Landschaft



**Gartencenter
Gartengestaltung
Tungendorfer
Baumschulen**

Süderdorfkamp 1-9
24536 Neumünster
Telefon 04321/31396
Fax 04321/38301
kontakt@tungendorfer-baumschulen.de
www.tungendorfer-baumschulen.de
**Rufen Sie uns an -
wir beraten Sie gern.**



**Einfach und sicher:
Wenn Sie haften, zahlen wir**

**Frank Dubberke e. K.
Frank Perdelberg e. K.**
Wasbeker Straße 96
24534 Neumünster
Tel. 04321/63081, Fax 04321/63082
www.provinzial.de/dubberke.perdelberg
neumuenster_west@provinzial.de

Oberjörn 2a
24536 Neumünster-Tungendorf
Tel. 04321/93750, Fax 04321/937510

Alle Sicherheit
für uns im Norden.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

The same procedure as every year!

Coronabedingt wird das diesjährige Silvesterfest leider nicht so sorglos und rauschend ausfallen wie gewohnt. Doch ihre lieb gewordenen Neujahrsbräuche und Traditionen werden sich die Deutschen sicherlich auch im kleinen Kreis nicht nehmen lassen. Kommen Sie gut rein in Ihr „Frohes Neues“!

Ein echter Knaller: Feuerwerk

Bereits im Mittelalter machten die Menschen mit Rassen und Trommeln jede Menge Lärm, um böse Geister zu vertreiben. Heute lassen die Deutschen es mit dem „großen China-Knall-Sortiment“ krachen oder schicken farbenfrohe Raketen und römische Lichter in den Himmel. Im Jahr 2020 wurde mit Silvester-Feuerwerk ein Umsatz in Höhe von rund 122 Millionen Euro erzielt – ein Rückgang von 11 Millionen im Vergleich zum Vorjahr. Denn aus Umwelt-, Tierschutz- oder Sicherheitsgründen spricht sich inzwischen eine Mehrheit der Deutschen gegen das lautstarke Spektakel aus. Auch immer mehr Einzelhändler wie Edeka Meyer's aus Neumünster unterstützen den Boykott und verzichten auf den Verkauf von Böllern und Co.

Das perlt: prickelnde Getränke

In der Neujahrsnacht lassen die Deutschen gerne die Korken knallen. „Prost Neujahr“ wünscht man sich am liebsten mit prickelndem Schaumwein. Besonders edel ist Champagner; günstiger kann man mit Sekt, Prosecco oder Cava anstoßen. Übrigens trinken 33 Prozent der Deutschen an Silvester am liebsten ein kühles Bier!

Siiss und fettig: Schmalzgebäck

Im Norden Deutschlands heißen sie Berliner, in anderen Regionen werden sie Pfannkuchen oder Krapfen genannt. Schmalzgebäck ist vor, an und nach Silvester der Verkaufsschlager in den Bäckereien. Die in Fett ausgebackenen Hefeklöße werden traditionell mit roter Konfitüre gefüllt und mit Puderzucker oder Zuckerguss verziert. Als Füllung beliebt sind außerdem Pflaumenmus, Vanille- oder Schokocreme und Eierlikör. Wer einen Scherzbold als Gastgeber hat, erwischt auch gerne mal einen Berliner mit Senf.

Schwein gehabt: kleine Glücksbringer

Traditionell wünschen sich die Menschen an Silvester viel Glück für das neue Jahr. Die beliebtesten „Mitbringsel“ mit symbolischer Bedeutung sind Schornsteinfeger (Glücksbote, Schutz des Hauses), vierblättrige Kleeblätter (seltener Fund, Vitalität), Hufeisen (Stärke und Kraft, wertvolles Material), Glückscents (Schutz vor Hexerei, Reichtum), Marienkäfer (Himmelsboten der Mutter Gottes), Fliegenpilze (berauschende Zauberkraft) und Glücksschweinchen (Wohlstand und Fruchtbarkeit).

Alles Käse: Raclette und Co.

Gesellige Mahlzeiten sind an Silvester besonders beliebt – auch wenn der Kreis in diesem Jahr coronabedingt kleiner ausfallen muss. Beim Fleischfondue (das Wort „fondue“ bedeutet auf Französisch „geschmolzen“) werden aufgespießte Fleischstücke direkt am Tisch in siedende Brühe, Wein oder 180 Grad heißes Öl getaucht und mit verschiedenen Soßen und Beilagen serviert. Die älteste Fondue-Variante ist das Schweizer Käsefondue, bei dem Brotwürfel in eine Mischung aus warmem, geschmolzenen Käse und Weißwein getunkt werden. Das populäre Raclette stammt ebenfalls aus der Schweiz: In kleinen Pfännchen werden verschiedene Zutaten mit Käse überbacken.

Cheerio, Miss Sophie: Dinner for One

Admiral von Schneider, Mister Winterbottom oder Mr Pomeroy: In vielen Familien feiern diese unsichtbaren Gäste jeden Jahreswechsel mit. Seit fast 50 Jahren flimmert der vom NDR aufgezeichnete Kult-Sketch „Dinner for One“ am Silvester-Abend über die deutschen Fernseher, verrückterweise ist er in England nahezu unbekannt! Doch hierzulande (sowie in Skandinavien, Estland und Belgien) bleibt das Bühnenstück rund um den 90. Geburtstag von Miss Sophie und ihren trinkfesten Butler James ein heiß geliebter Pflichttermin. Ein Verpassen ist fast unmöglich: Rund zwei Dutzend Mal wird der Sketch von verschiedenen TV-Sendern an Silvester ausgestrahlt.

Frohes Neues: gute Wünsche

Schon einige Tage vor Silvester ist es üblich, sich gegenseitig Glück und Gesundheit für das neue Jahr zu wünschen. Bis Mitternacht wünscht man sich einen „Guten Rutsch“. Das Wort „Rutsch“ hat seinem Ursprung nach übrigens nichts mit „hineinrutschen“ zu tun, sondern stammt vermutlich vom Hebräischen „Rosch ha-Schana“ ab, das so viel wie „Anfang des Jahres“ bedeutet. Andere vermuten seinen Ursprung in einem norddeutschen Abschiedsgruß des 19. Jahrhunderts, in dem Rutsch synonym für Reise oder Ausflug verwendet wurde. Ab dem Neujahrsmorgen wünscht man dann ein „Frohes neues Jahr“ – in der Regel jedoch nicht länger als die ersten beiden Januarwochen.

Bye, Bye, Blei: Blicke in die Zukunft

Weissagungen für die Zukunft üben auf Menschen seit jeher eine große Faszination aus. Auch am Silvesterabend sind viele neugierig, was das neue Jahr bringt. Das beliebte Bleigießen, bei dem man aus erstarrten Figuren die Zukunft deutet, wurde 2018 allerdings aus gesundheitlichen Gründen europaweit verboten. Eine Alternative bietet das Gießen von Wachs oder Zinn. Wir drücken Ihnen die Daumen, dass dabei nur gute Vorboten wie ein Vogel („unvorhergesehener Glücksfall“), eine Palme („gutes Geschäftsjahr“) oder eine Flasche („gute Freundschaft“) entstehen!

WOHNEN IM ALTER – ABER SICHER!

Die meisten Menschen möchten so lange wie möglich in ihren vertrauten vier Wänden bleiben. Gute Voraussetzungen dafür bieten barrierearme Wohnungen, die den Alltag durch Aufzüge, schwellenlose Türübergänge oder bodengleiche Duschen erleichtern. Bei den Neubau- und Modernisierungsprojekten der WOBAU gehört diese Ausstattung längst zum Standard. Doch egal, wo sie leben: Mit kleinen Veränderungen können Sie Ihren Alltag sicherer und komfortabler gestalten.

Tschüss, Stolperfallen

- Stürze sind die häufigste Unfallursache im Haushalt. Verzichten Sie auf freiliegende Teppiche und Vorleger oder sichern Sie diese mit einer rutschfesten Unterlage. Wählen Sie statt einer dicken Fußmatte lieber eine dünne Matte mit gummierter Unterseite.
- Verlegten Sie lange Kabel entlang der Fußleisten oder über dem Türrahmen. Befestigen Sie diese mit Kabelschellen, in Kabelkanälen oder kleben Sie sie mit breitem Paketband am Boden fest.

Stabiler Stand

- Steigen Sie zum Auswechseln der Glühbirne oder zum Fensterputzen nicht auf einen Stuhl, sondern auf eine stabile Doppelleiter mit Gummifüßen und rutschfesten Trittschritten. Eine niedrige Leiter mit drei bis vier Stufen reicht für die meisten Arbeiten im Haushalt aus.
- Anti-Rutsch-Streifen in der Badewanne oder Dusche sorgen auch bei eingeseiften Füßen für einen sicheren Stand.

Machen Sie es sich bequem

- Stellen Sie sich einen stabilen Hocker in die Dusche oder lassen Sie einen Klappsitz an die Wand montieren.
- Im Wohnzimmer erleichtert ein höheres Sofa mit fester Polsterung und niedriger Sitztiefe das Hinsetzen und Aufstehen. Die Füße sollten beim Sitzen waagrecht auf dem Boden stehen. Vorhandene Möbel können Sie von einem Tischler durch Holzklötze individuell erhöhen lassen.
- Stellen Sie im Flur einen Stuhl zum An- und Ausziehen der Schuhe bereit, ein langer „Schuhlöffel“ ist ein hilfreiches Accessoire.

Es werde Licht

- Die gesamte Wohnung sollte gut beleuchtet sein. Besonders wichtig ist eine Nachttischlampe, die direkt vom Bett aus eingeschaltet werden kann.
- Für zusätzliche Sicherheit, beispielsweise im Bad, sorgen automatische Bewegungsmelder, die nicht extra angeschaltet werden müssen.
- Am Anfang und Ende einer Treppe sollte jeweils ein Lichtschalter angebracht sein. Die erste und letzte Stufe können zusätzlich mit aufklebbaren Leuchtstreifen gekennzeichnet werden.

Schaffen Sie Platz

- Viele Stürze werden durch alltägliche Unachtsamkeiten oder Unordnung verursacht. Räumen Sie Einkäufe daher möglichst sofort weg und nutzen Sie insbesondere Treppen nicht als Ablageflächen.
- Stellen Sie die Räume nicht zu voll. Vor jedem Möbelstück sollten idealerweise 1,20 Meter freier Platz bleiben. Trennen Sie sich von möglichst vielen überflüssigen Gegenständen wie Bodenvasen oder wackeligen Beistelltischen. Besonders die Fenster sollten jederzeit leicht zugänglich sein.

Weitere Informationen rund ums Wohnen im Alter und die Unfallvermeidung im Haushalt finden Sie unter www.serviceportal-zuhause-im-alter.de und www.das-sichere-haus.de



BUCHTIPP: „NEUES WOHNEN IM ALTER“

Wie will ich in Zukunft leben und wohnen? Was ist, wenn ich irgendwann nicht mehr so kann wie früher? Diesen Fragen widmet sich ein neuer Ratgeber der Verbraucherzentrale. Mit vielen Tipps, Checklisten und persönlichen Erfahrungsberichten richtet er sich sowohl an Menschen, die ihr Leben noch ganz selbstständig führen, als auch an jene, die sich den Alltag etwas erleichtern wollen oder aufwendige Pflege und Betreuung benötigen. Die Leserinnen und Leser erfahren, was bei einem barrierefreien Zuhause wichtig ist, wofür der Begriff „Betreutes Wohnen“ steht, woran sie ein gutes Pflegeheim erkennen und wie das Zusammenleben mehrerer Generationen funktioniert.

Der Ratgeber kann für 16,58 Euro unter www.ratgeber-verbraucherzentrale.de oder unter 0211/3809555 bestellt werden und ist auch im Buchhandel erhältlich.



SPIEL MIT MIR!

Egal, ob Mau-Mau, Kniffel oder Scrabble: An langen dunklen Abenden gibt es kaum etwas Schöneres, als in gemütlicher Runde eine Partie zu spielen! Hier verraten die WOBAU-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter, welche Gesellschaftsspiele auf ihrer „Hitliste“ ganz oben stehen.

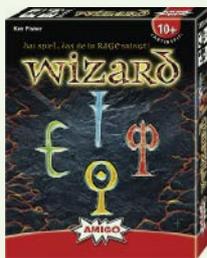


Rummikub (Jumbo) // Der Lieblingsklassiker von Daniel Michalowski

„Das Spiel kann man gut mit 2 bis 4 Spielern spielen. Es ist leicht zu transportieren und man muss konzentriert sein und viel nachdenken. Auf der anderen Seite hat es wie fast alle Gesellschaftsspiele auch eine Menge mit Glück zu tun.“

Dog (Schmidt Spiele) // Eine Empfehlung von Jan Burow

„Das Spiel ähnelt ‚Mensch ärgere Dich nicht‘, aber man spielt in Teams mit verschiedenen Spezialkarten, die das Spiel ‚heißer‘ machen. Gern gesehen ist die Karte ‚Feuer 7‘, mit der man seine Gegner aus dem Spiel werfen kann. Ehrgeiz ist gut, aber wie bei ‚Mensch ärgere Dich nicht‘ kann man auch schnell an die Decke gehen!“



Wizard (AMIGO) // Ein Tipp von Celina Frankmeier

„In diesem kleinen Kartenspiel für 3 bis 6 Spieler geht es darum, sich selbst und die Mitspieler richtig einzuschätzen. Trotzdem weiß man nie genau, wer das Rennen macht und am meisten Trümpfe spielt. Man kann seinen Mitspielern auch kurz vor Schluss noch super die Tour vermasseln, da man deren Ziele kennt und die eigenen Karten selbst wählen darf.“

Zug um Zug (Days of Wonder) // Der Favorit von Thore Harksen

„2 bis 5 Spieler sammeln passende Karten verschiedener Waggonarten und versuchen, viele Städte miteinander zu verbinden. In diesem Spiel fährt man seinen Mitspielern mit Strategie und ein wenig Glück davon!“

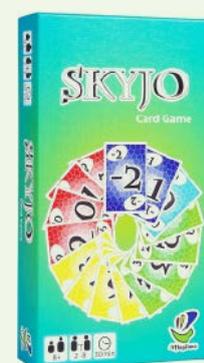


Rhino Hero (HABA) // Der Familien-Tipp von Bente Elsen

„Das Spiel spielen wir gern mit unseren Kindern (5 und 8 Jahre alt). Es geht darum, mit Pappkarten wackelige Wolkenkratzer zu bauen und diese dann mit einer Figur zu erklimmen. Man braucht etwas Fingerspitzengefühl, damit die Gebäude nicht wie Kartenhäuser zusammenfallen. Gewinner ist, wer beim Einsturz am weitesten oben auf dem Haus steht. So können auch jüngere Kinder gegen Erwachsene gewinnen – das erhöht den Spaßfaktor für die Kleinen natürlich sehr!“

Skyjo (Magilano) // Ein Vorschlag von Manfred Mohrbach

„Dieses Kartenspiel für bis zu 8 Spieler lässt sich auch prima zu zweit spielen. Es ist kurzweilig, schnell erlernbar und hat kurze Spielrunden. Der Verlauf des Spiels ist dabei immer anders!“



WINTERLICHER COCKTAIL: LILLET WINTER THYME



Zutaten

5 cl Lillet Blanc
5 cl Birnensaft
5 cl Tonic Water
2 cl Zimtsirup
3 cl frischer Zitronensaft

Zum Garnieren

Thymian
1 Zimtstange
1 getrocknete Apfelscheibe

Zubereitung

Geben Sie zuerst die Eiswürfel ins Glas und fügen Sie danach alle weiteren Zutaten hinzu. Rühren Sie vorsichtig um und garnieren Sie mit Thymian, einer Zimtstange und einem getrockneten Apfel.

Lassen Sie es sich schmecken!



Diesen winterlichen Cocktail serviert Alena von der Mehden in ihrer Bar „Zum Anker“, die sie im Mai dieses Jahres am Kleinflecken 23 eröffnete. „Ich habe lange Zeit nebenbei in der Gastronomie gearbeitet. Nachdem mein Onkel und meine Tante das Gebäude gekauft und mit der Renovierung begonnen hatten, entstand schnell die Idee, dort eine gemütliche Bar für ganz Neumünster zu bauen!“ Bei außergewöhnlichen Cocktails und leckeren Kleinigkeiten fühlt sich ein gemischtes Publikum aller Altersgruppen wohl, am Wochenende finden wechselnde Veranstaltungen statt. Zu den Lieblingsdrinks der Gäste gehören der „Lillet Wild Berry“ und der „Purple Maze“, kreiert von Barkeeper Mats Butzke. Auch das Tomatenbrot und der Falafelsalat kommen bei den Besucherinnen und Besuchern gut an.

WOBAU-Preisrätsel

| | | | | | | | | | | | | | | | |
|---------------------------------|---|--------------------------------|---------------------------|------------------------|------------------------------|--------------------------------|-------------------------------------|---------------------------------|---------------------------------|---------------------------------|--------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|---------------------------|--------------------------|
| Maßeinteilung an Messgeräten | ↘ | griechischer Reeder | Dichtungs-, Klebematerial | Himmelsrichtung | Kreuzesinschrift | ↘ | Abk.: International Space Station | ↘ | lauter Ausruf | britische Rockband | Ader Schlag | ↘ | ugs.: verschwen- derisch umgehen | ↘ | Laubbaum, Ruster |
| Palmenfrucht | → | | | | | | | | | Pein, Seelenschmerz | ↘ | | | | anhänglich, loyal |
| Gewürz-, Heilpflanze | → | | | | Ein-siedler, Klausner | | Behörde (Lehranstalten) | → | 5 | | | | | | |
| ↖ | | | 13 | | | | | ↘ | Pfeifen- tabak | Konsu- ment von Nahrung | | | | | |
| winterl. Gefahr für den Verkehr | ↖ | | | | | größere Anzahl von Tieren | | | | | | ebenfalls | | Mensch, der etwas stiehlt | |
| Gartenblume | ↖ | Folge- richtig- keit | deutsche Pop- sängerin | → | | | | Begeis- terung, Schwung | | Pampas- strauß | → | | | | 3 |
| ↖ | | | ↘ | Sing-, Pfingst- vogel | | über- triebene Spar- samkeit | | 11 | | ↘ | beharr- lich, aus- dauernd | | poetisch: Wäldchen | | bezeich- nen; taufen |
| Klemme; Schmuckstück | ↖ | | | | | | Stoff mit glänzen- der Ober- fläche | | Stadt in Nord- rhein- Westfalen | | | | | | |
| altägyptischer Gott | 1 | Prophet und Buch des A. T. | | Verpa- ckungs- gewicht | → | | | | ruhelos, rastlos | | Besitz, Ver- mögen | → | | | |
| ver- ehrtes Vorbild | → | | | ↘ | ein Woll- gewebe | | dt. Come- dian (Dieter) | | | | ↘ | Alters- ruhegeld | | genau; sorg- fältig | |
| alte Nähr- wert- einheit | → | | 9 | | | | ↘ | griechi- sche Friedens- göttin | | glätten, planie- ren | 4 | | | | |
| nieder- ländi- sche Stadt | ↖ | über- flüssig sein | römische Göttin der Jagd | | Erkäl- tungs- symptom | → | | | | | | Gebirge zwischen Europa u. Asien | chem. Zeichen für Xenon | → | |
| ↖ | | | | | | Gauner, Betrüger | | norddt.: kleines Küsten- schiff | | Specht- vogel, Pfeffer- fresser | | | 6 | | |
| der Fuchs in der Fabel | → | | | | | | | ↘ | pessi- mistische Voraus- sage | | | | | Zusam- men- fassung | einüben, sich an- eignen |
| ↖ | | 2 | | Staat in Süd- europa | | Fuge, längli- che Ver- tiefung | → | | | einer der Erzengel | europa- ische Kultur- TV-Kanal | | | | |
| Tanz auf Hawaii | | einen kleinen Schluck nehmen | | | | | | | Hafen- damm | 8 | | | | | feier- liches Gedicht |
| ↖ | | | | | | Himmels- brot | japani- scher Farb- karpfen | → | | | | von beson- derem Reiz | ↘ | römi- scher Sonnen- gott | 7 |
| Gebäck, Unter- lage für Konfekt | | Samml- ung altnord. Dichtung | Heer; Heeres- verband | → | | 10 | | | Vor- name Monets | | | | | | |
| ↖ | | | | | nord- amerik. Wapiti- hirsch | | benach- bart, nicht weit | → | | | | eng- lischer Hoch- adliger | | | |
| deut- sches Mittel- gebirge | | veraltet: Haus- ange- stellter | | | | | | | | bibli- scher Stamm- vater | | | | | Kfz- Zeichen Gießen |
| ↖ | | | | | | | franz. unbe- stimmter Artikel | → | | | | munter, lebhaft | | | |
| hin- und her- schwin- gen | | Erwerb | | 12 | | | | | | Gelehr- ten- sprache | → | | | | |

Auf ins Winter-Wohnvergnügen!

Genuss-Gutschein vom Teeland

Ob Schwarzer, Grüner, Weißer oder Gelber Tee, mit Früchten oder Kräutern, bis hin zum Rooibos-Tee – probieren Sie sich mit diesem 100-Euro-Gutschein durch das hochwertige Sortiment des Teelands (Großflecken 28).



Gutschein zum schöner Wohnen

Machen Sie Ihr Zuhause noch schöner! Mit diesem 100-Euro-Gutschein von KNUTZEN HOME in Neumünster werden Bau- und Einrichtungsträume wahr.

KNUTZEN
HOME

GraviTrax® Starterset XXL

So spannend war Physik noch nie! GraviTrax® macht die Gesetze der Schwerkraft für Baukünstler ab 8 Jahren spielerisch erlebbar. Im freien Bauen können Streckenverläufe geplant, ausprobiert und realisiert werden. Mithilfe von Magnetismus, Kinetik und Gravitation rollt die Murmel aktionsreich ins Ziel. Und das Beste: Erweiterungen mit zusätzlichen Bauelementen, Ebenen sowie spektakuläre Action-Steine lassen die Kugelbahn wachsen und sorgen so für dauerhaften Spielspaß!



Lösung gewusst?

Das Lösungswort des Preisrätsels in der WOHNFÜHLEN-Ausgabe 26 lautete „Frischer Wind“. Den drei glücklichen Gewinnerinnen und Gewinnern gratulieren wir ganz herzlich und wünschen viel Spaß mit dem LEGO® Duplo-Spielset „Tiere der Welt“, beim Shoppen bei IKEA oder mit dem neuen Rucksack beim Picknick!

Ihre Lösung:

| | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|----|----|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|----|----|

Bitte Wunschgewinn ankreuzen:

1x Teeland-Gutschein 1x KNUTZEN-Gutschein 1x GraviTrax® Starterset XXL

Vorname, Nachname

Straße, Hausnummer

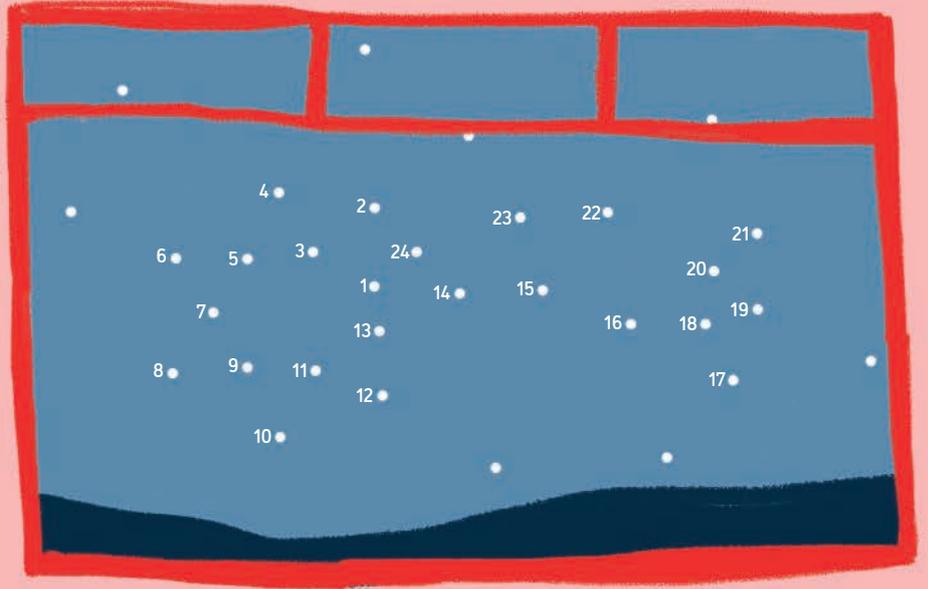
Telefon

Bitte geben Sie die Lösung mit Ihrem Absender und Wunschgewinn bis zum 28.02.2021 bei der WOB AU ab (Schützenstraße 60, 24534 Neumünster) oder schicken uns diese per Post. Gern können Sie auch per E-Mail am Gewinnspiel teilnehmen (info@wobau-neumuenster.de, Betreff: Preisrätsel. Vergessen Sie nicht, Ihren Wunschgewinn anzugeben). Unter allen Teilnehmern verlosen wir insgesamt drei Preise. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihr Name im Falle Ihrer Auslosung in der nächsten Ausgabe der Wohnfühlen veröffentlicht wird.

K I N D E R Z I M M E R

DIE RÄTSELSEITE FÜR KINDER

Punkte verbinden:
Durchs Fenster sieht man viele
Sterne. Und nicht nur das:
Wenn du die Punkte mit den
Zahlen verbindest, gibt es am
Himmel noch etwas Besonderes
zu entdecken!



Entdeckerrätsel:
Ganz schön viele warme wollige
Handschuhe liegen hier herum ...
Kannst du erkennen, welcher
Handschuh kein passendes
Gegenstück hat?

Bilderrätsel:
Wenn du die richtigen Wörter
errätst und jeweils die richtigen
Buchstaben wegstreichst,
erhältst du als Lösungswort
etwas, was sich alle zu
Weihnachten wünschen!



Lösungswort:

Wer, was, wo?

Hauptbüro Schützenstraße 60

| | |
|---------------------|-----------------------|
| Montag-Donnerstag | 9-12 Uhr & 14-16 Uhr |
| Freitag | 9-12 Uhr |
| Vermietung | Telefon: 04321 184-0 |
| Technischer Service | Telefon: 04321 184-68 |

Mietnebenkosten

| | |
|------------|-----------------------|
| Frau Kruse | Telefon: 04321 184-34 |
|------------|-----------------------|

Ihre Kundenbetreuer

| | |
|---------------------------|-----------------------|
| Bezirk 1: Herr Kloth | Telefon: 04321 184-25 |
| Bezirk 2: Herr Burow | Telefon: 04321 184-22 |
| Bezirk 3: Frau Frankmeier | Telefon: 04321 184-24 |

WEG-Verwaltung & -Verkauf

| | |
|----------------|-----------------------|
| Frau Steinborn | Telefon: 04321 184-14 |
| Herr Harbeck | Telefon: 04321 184-20 |

Impressum

WOHNFÜHLEN Ausgabe 27
Dezember 2020

Herausgeber:

Wohnungsbau GmbH Neumünster, 24534 Neumünster, Schützenstraße 60

V. i. S. d. P.: Uwe Honsberg

Auflage: 5.000 Stück

Erscheinung: 2x im Jahr

Druck: Druckzentrum NMS

Redaktion:

WOBAU: J. Burow,
D. Michalowski, S. Knust
INMEDIUM: J. Gregersen,
S. Fricke, C. Kaminski

Konzeption & Gestaltung:

INMEDIUM GmbH
Werbeagentur, Neumünster

Anzeigen: C. Kaminski,
Tel. 04321 4042-17

Fotos: INMEDIUM GmbH
(S. 1, 4, 8, 19); Jimok Choi
(S. 2-3); A. Banck (S. 5); Herr
Pufahl (S. 9); Michael Ermel
(S. 4, 10-12); © Adobestock
- zinkevych, Verbraucher-
zentrale (S. 16-17); Jumbo,

Schmidt Spiele, AMIGO, Days
of Wonder, HABA, Magilano
(S. 18); Teeland Neumünster,
KNUTZEN Home, Ravens-
burger AG (S. 21), © fotolia -
Claudia Paulussen (S. 23)

Titelbild: Bar-Besitzerin von
„Zum Anker“ Alena von der
Mehden, siehe Artikel S. 19

**WIR WÜNSCHEN IHNEN EIN
FROHES WEIHNACHTSFEST
UND EIN GLÜCKLICHES
NEUES JAHR!**





Innovative Haustechnik seit über 100 Jahren!

Rep.-Annahme/Notdienst: 04321/987110

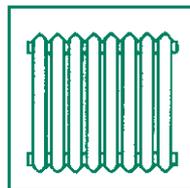
www.tietgen-haustechnik.de
 info@tietgen-haustechnik.de
 Leinestraße 27 in 24539 Neumünster

Tietgen 
Haustechnik

Heizung · Lüftung · Sanitär



LOHSE GmbH
 & Co. KG
 Heizung und Sanitär



BERATUNG · PLANUNG · AUSFÜHRUNG

- Heizungstechnik
- Sanitärinstallationen
- Lüftungstechnik
- Solarenergie
- Brennstoffzelle
- Kraft-Wärme-Kopplung
- Wartungs-Service
- **24-Stunden-Notdienst**



0 43 21 / 97 00 0



Segeberger Str. 35-37 • 24539 Neumünster

www.lohse-shk.de